



Infos zur kirchlichen Trauung

Schön, dass Sie sich für eine kirchliche Trauung in unseren Kirchengemeinden interessieren! Alle wichtigen Infos finden Sie hier:

- In Ihrem Traugottesdienst können gerne **drei bis vier Lieder** gesungen werden. Die Lieder können Sie sich gerne aussuchen. Passende Lieder finden Sie im Gesangbuch und besonders auch im Anhang „Neue Lieder“. Hier ein paar Vorschläge: EG 134, 238, 240, 316/7, 320 - 326, 329, 331- 334, 352, 395, 600, 601, 628, 644, 653 oder auch NL 83, 156, 176 und viele mehr. Sie können auch jemanden bitten, etwas Musikalisches vorzutragen oder Solisten beauftragen. Unsere Organisten sind ebenfalls offen für Wünsche und Vorschläge. Genaueres wird im Traugespräch besprochen.
- Sie können die Kirche mit **Blumen** schmücken. Geben Sie in diesem Fall bitte im Pfarramt Bescheid (07261 2024).
- Wenn Sie Mitglied unserer Kirchengemeinden sind, ist die kirchliche Trauung nicht mit **Kosten** verbunden. In anderen Fällen stellen wir lediglich die Dienste der Kirchendiener in Rechnung (30 €). In diesem Zusammenhang bitten wir darum, vom Reiswerfen nach der Trauung Abstand zu nehmen. Der Reis lässt sich nur schwer beseitigen.
- Es gibt Momente, die kann man nicht festhalten - man kann sie nur genießen. Klar, Bilder sind auch immer ein schönes Andenken. Aber **Fotografieren** oder **Filmen** kann die feierliche Atmosphäre eines Gottesdienstes auch stören. Es kann daher im Gottesdienst gerne von der Empore aus fotografiert werden (ohne Blitz). Auch können Sie einen professionellen Fotografen engagieren, jedoch sollte diese Person sich sehr dezent und unauffällig verhalten. Nach der Trauung können selbstverständlich Aufnahmen in der Kirche gemacht werden.
- Bevor das Brautpaar gesegnet wird, werden zwei oder drei **Texte aus der Bibel** gelesen. Das sind Texte, die Zielvorstellungen und Perspektiven einer christlichen Ehe eröffnen und vorstellen. Üblich sind folgende Texte z.B. 1. Mose 2,18-24, Markus 10,6-9 und Kolosser 3,12-17. Sie haben jedoch die Möglichkeit, sich andere Texte auszuwählen. Weitere mögliche Lesungen können sein: 1. Mose 1,26-28.31; Tobit 8,5-8; Prediger 4,9-12; Hoheslied 8,6-7; Römer 8,31-35.37-39; Römer 12,1-2.9-18; Philipper 2,1-5; 1. Korinther 13,1-8a.13; Epheser 5,2.21.28-33; 1. Johannes 3,18-24 o. 4,7-12 o. 4,16- 17.19;

Matthäus 22,35-40; Johannes 15,9-13 o. 17,20-21.25-26.
Welche dieser biblischen Texte zeigen für Sie am deutlichsten den Horizont
Ihres christlichen Miteinanders in der Ehe? Welcher Text berührt und bewegt Sie
am meisten?

- Für Ihre Ehe dürfen Sie sich einen **Trauspruch** auswählen. Dieser Trauspruch soll aus der Bibel stammen und er begleitet Sie durch Ihr Eheleben. Suchen Sie sich also einen Spruch, dem Sie trauen und dem Sie sich anvertrauen wollen. Es kann ein ganzer Vers sein oder mehrere - vielleicht auch nur ein Wort aus einem Vers, das Sie besonders anspricht. Wenn Sie sich bis zu unserem Treffen auf die Suche nach Ihrem Trauspruch machen können, wäre dies gut. Blättern Sie dazu einfach mal in einer Bibel und lesen Sie die **fett-** oder *kursiv-*gedruckten Verse. In den Psalmen werden Sie am schnellsten etwas finden. Auch auf www.trauspruch.de können Sie fündig werden. Bringen Sie Ihre Entdeckungen einfach mit in das Traugespräch.
- Bei den **Traufragen** haben Sie die Auswahl zwischen drei Formen. Bei der ersten Form sprechen Sie gemeinsam »Ja«. Die zweite Form sieht hingegen vor, an jeden einzelnen die Trauffrage zu stellen, so dass Sie nacheinander mit »Ja« antworten. Bei der dritten Form dürfen Sie etwas mehr sprechen: hier versprechen Sie sich gegenseitig, was der Pfarrer fragen würde. Das »Ja« entfällt also. Welche Form möchten Sie gerne haben? Alle drei Frageformen finden Sie hier:
 - A) *Als Frage gemeinsam:*
Wollt Ihr Euch in der Ehe zu einer Gemeinschaft des Friedens und der Liebe verbünden, in die Euch Jesus beruft? Wollt Ihr Euch einander anvertrauen? Wollt Ihr einander dienen mit den Gaben, die Gott Euch geschenkt hat, in geduldiger Treue, solange Euch Gott das Leben gibt? So antwortet vor Gott und seiner Gemeinde: Ja mit Gottes Hilfe
 - B) *Als Frage nacheinander:*
Willst Du Dich in der Ehe mit ... zu einer Gemeinschaft des Friedens und der Liebe verbünden, in die Euch Jesus beruft? Willst Du Dich Deiner Ehefrau anvertrauen? Willst Du ihr dienen mit den Gaben, die Gott Dir geschenkt hat, in geduldiger Treue, solange Euch Gott das Leben gibt? So antworte vor Gott und seiner Gemeinde: Ja mit Gottes Hilfe!
 - C) *Als gegenseitiges Versprechen nacheinander:*
Ich will mich mit Dir in der Ehe zu einer Gemeinschaft des Friedens und der Liebe verbünden, in die uns Jesus beruft. Ich will mich Dir

anvertrauen. Ich will Dir dienen mit den Gaben, die Gott mir geschenkt hat, in geduldiger Treue, solange uns Gott das Leben gibt.

- Der untenstehende **Gottesdienstablauf** soll Ihnen einen Überblick bieten. Der Pfarrer holt Sie zu Beginn an der Kirchentür ab. Am Schluss ziehen Sie gemeinsam wieder aus und der Pfarrer verabschiedet Sie und die Festgemeinde an der Kirchentür.

Möglicher Gottesdienstablauf:

- Einzug mit Musik
- Begrüßung und Votum
- Lied / Musik
- Gebet
- Lied/Musik
- Traupredigt
- Lied/Musik
- Lesungen biblischer Texte zur Ehe
- Traufragen
- Ringwechsel
- Gebet und Segen
- Lied/Musik
- Übergabe Traubibel/ -kerze
- Lied/Musik
- Fürbittengebet und Vaterunser
- Schlussegens Auszug mit Musik

Weitere Fragen? Rufen Sie uns an!



www.Evangelisch-Waibstadt-Daisbach.de

Evangelische Kirchengemeinden Waibstadt und Daisbach

Kirchstr. 4
74915 Waibstadt

Phone: 07261 2024
Mail: waibstadt-daisbach@kbz.ekiba.de

Bürozeiten unserer Sekretärin:
Mi 15 - 18 Uhr
Fr 9 -12 Uhr

Pfarrer Rühle ist unabhängig davon erreichbar